

---

## Niederschrift über die öffentliche 33. Sitzung des Kreisausschusses

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 16.03.2017  
Beginn: 09:00 Uhr  
Ende: 10:55 Uhr  
Ort: im Landratsamt Bamberg, kleiner Sitzungssaal

---

### Anwesenheitsliste

#### **Vorsitzender**

Kalb, Johann

#### **CSU**

Beck, Maria  
Faatz, Heinrich  
Kauper, Roland  
Krämer, Helmut  
Möhrlein, Wolfgang

Vertretung für Herrn Johannes Maciejonczyk

#### **SPD**

Joneitis, Carsten  
Merzbacher, Jonas

#### **FW / ÜWG**

Kellner, Bruno  
Wagner, Thilo

#### **BBL**

Hojer, Ekkehard

#### **Grüne/AL**

Fricke, Bernd

#### **ödp/FDP**

Löffler, Liebhard Dr.

Vertretung für Herrn Richard Kaiser

#### **Schriftführer/in**

Krug, Harald

#### **Verwaltung**

Dietze, Nicole  
Engert, Sandra



# Tagesordnung

## Öffentliche Sitzung

- 1** Entwurf des Kreishaushaltes 2017; Verweisung an die Fraktionen **2017/0438**  
Berichterstattung: Schmittner, Armin
- 2** Antrag Bündnis 90/Die Grünen; Übernahme der fiktiven Beförderungskosten zur staatlichen Gesamtschule Hollfeld für Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis **2017/0464**  
Berichterstattung: Kulpa-Goppert, Nadja
- 3** Sonstiges

Landrat Johann Kalb eröffnet um 09:00 Uhr die öffentliche 33. Sitzung des Kreisausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beglückwünscht Landrat Kalb Herrn Tilo Wagner zum Geburtstag und übergibt ein kleines Geschenk.

## Öffentliche Sitzung

### **1 Entwurf des Kreishaushaltes 2017; Verweisung an die Fraktionen**

Landrat Kalb geht zunächst auf die allgemeine Gesamtentwicklung und die sich daraus ergebenden Eckdaten für den Haushaltsentwurf 2017 ein. Er bedankt sich beim Kreiskämmerer Schmittner für die vorbereitenden Arbeiten und bei den Mitgliedern der interfraktionellen Arbeitsgruppe für die Mitwirkung bei der Erstellung des Haushaltsplanentwurfes. Zusammenfassend stellt er fest, dass der vorgelegte Entwurf des Haushalts 2017 im Ergebnis aus Sicht der gesamten kommunalen Familie eine tragbare Lösung darstelle.

Herr Schmittner trägt die grundlegenden Daten zum Haushaltsentwurf 2017 vor und erläutert die Investitions- und Finanzplanung bis 2020.

Gleichzeitig nimmt zu er zu den zum Haushalt 2017 vorliegenden Anträgen Stellung (AWO - Fachstelle für pflegende Angehörige; gfi - Förderung Schuldnerberatungsstelle).

#### **Beschluss:**

Von den Entwürfen der Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan des Landkreises Bamberg für 2017 und des Investitions- und Finanzplans bis 2020 wird Kenntnis genommen.

Die Entwürfe werden zur weiteren Beratung an die Kreistagsfraktionen verwiesen.

**einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13 Persönlich Beteiligt 0**

### **2 Antrag Bündnis 90/Die Grünen; Übernahme der fiktiven Beförderungskosten zur staatlichen Gesamtschule Hollfeld für Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis**

Landrat Kalb geht einleitend auf die besondere Schulform „Gesamtschule“ und auf das Bestreben der Eltern ein, die Übernahme der Beförderungskosten durch den Landkreis zu erreichen. Er weist auf die hierzu laufenden Diskussionen und die Befürchtung der Gemeinden wegen der Gefährdung ihrer Schulstandorte hin.

Frau Kulpa-Goppert gibt ergänzende Hinweise zu den gesetzlichen Grundlagen der Schülerbeförderung, vor allem mit Blick auf die Besonderheit der Schulform „Gesamtschule“.

Die Behandlung im Kreistag ist im Hinblick auf die grundsätzliche Bedeutung für die künftige Sachbehandlung aus rechtlichen Gründen notwendig.

Nach eingehender Diskussion stellt Landrat Kalb folgenden Beschluss zur Abstimmung:

### **Beschluss:**

Der Kreisausschuss legt dem Kreistag zwei Beschlussvarianten vor:

- 1) Der Landkreis Bamberg übernimmt ab dem Schuljahr 2016/17 die sogenannten fiktiven Beförderungskosten (Vergleichskosten zur nächstgelegenen vergleichbaren Schulform) zur Staatlichen Gesamtschule Hollfeld auch für Schülerinnen und Schüler, die nicht aus dem Sprengelgebiet stammen.
- 2) Der Landkreis Bamberg übernimmt weiterhin die Beförderungskosten nur dann, wenn die Gesamtschule Hollfeld die nächstgelegene Schule im Sinne des § 2 Abs. 1 SchBefV ist.

**mehrheitlich beschlossen Ja 11 Nein 2 Anwesend 13 Persönlich Beteiligt 0**

## **3 Sonstiges**

### **Bezirksklinikum Obermain**

Landrat Kalb erläutert kurz die Sachlage, die sich in Folge des Aufsichtsratsbeschlusses des Klinikums Obermain vom 13. März 2017 ergibt. Im Hinblick auf die daraus resultierenden Veränderungen an den Standorten in Scheßlitz und Burgebrach seien die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereits von der Geschäftsführung über die laufenden Verhandlungen informiert worden.

Aus der Sicht von Landrat Kalb stellen die angedachten Veränderungen gute Chancen für die Stärkung der Standorte der GKG und damit auch für die Arbeitsplätze der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dar. Durch die Ergänzung des Leistungsprofils könne darüber hinaus auch eine Verbesserung der Gesundheitsversorgung im Landkreis Bamberg erreicht werden.

### **„Fairer Landkreis“**

Landrat Kalb weist auf die Aktion „Fairer Landkreis“ hin, der über die EMN auf den Weg gebracht wurde. Unter Einbeziehung und mit Unterstützung der Gemeinden sieht er es als zielführend an, diese Zertifizierung auch für den Landkreis Bamberg anzustreben.

Landrat Johann Kalb bedankt sich für die Sitzungsteilnahme und schließt um 10:55 Uhr die öffentliche 33. Sitzung des Kreisausschusses.

Johann Kalb  
Landrat

Harald Krug  
Schriftführer/in